



## Gut 100 Interessierte hörten dem Psychologen Vollmar in Recke zu



Aufmerksam verfolgte das Publikum den eindrucksvollen Vortrag des Referenten am Montagabend in der Buchhandlung Volk.

**Recke. Gut 100 Zuhörer begrüßte Erfolgsautor und Diplom-Psychologe Klaus-bernd Vollmar am Montagabend in der Aula der Don-Bosco-Schule in Recke-Espel. Nachdem er in einer Lesung vor etwa einem Jahr „Schlaf und Träume“ vorgestellt hatte, blätterte er diesmal auf Einladung der Buchhandlung Volk in seinem Buch „Das große Buch der Farben“. Vollmar ging in seinem 75-minütigen Vortrag ausführlich auf die Wirkung der Farbpalette ein.**

Der 63-jährige deutsche Autor Vollmar hat mehrere Bücher verfasst, die in 15 Sprachen übersetzt wurden. Er lebt in England, wirkte zuvor in den Niederlanden, Kanada und Finnland. Neben Vorträgen leitet er Seminare, berät Firmen und ist als Team-Coach tätig.



Klaus-Bernd Vollmar referierte.  
(Fotos: Gundo Diedrich)

Beim Thema „Farben und Wohlbefinden“ ist er ganz in seinem Element. Er lieferte viele interessante Informationen über die Wirkung von Farben auf das menschliche Seelenleben und gab Tipps für den Farbeinsatz im Alltag, unter anderem bei der Wohnungseinrichtung, für Hausfassaden, bei Kleidung, diversen Dekorationen oder Fahrzeugen sowie bei den schönen Künsten und allgemein in der bunten Werbewelt.

„Überall umgeben uns Farben, häufig nicht bewusst, aber sie beeinflussen uns mehr als wir denken. Wir bemerken nicht immer, wenn eine gewisse Farbumgebung unsere Stimmung steuert.“ So werde in Imbissstuben oft Orange benutzt, weil es appetitanregend wirke. Auch die Farbe der Kleidung habe optische und psychologische Effekte. Bekannt sei, das Schwarz die Silhouette schlanker erscheinen lasse, und Gelb gelte als ausstrahlende Farbe, lasse optisch wuchtiger erscheinen. Vollmar unterscheidet warme Farben (Rot, Gelb, Blau, Grün) und kalte (Schwarz, Weiß, Grau) Grundfarben. Farben lösten physikalische Schwingungen aus, auch wenn diese unsichtbar seien, so Vollmar. Zudem gebe es neben Grundfarben diverse Mischfarben, so auch Violett und Orange, welche überwiegend bei Kreativarbeiten zum Einsatz kommen, sonst aber weniger beliebt sind.

In der Pause signierte der Autor auch einige Bücher, die an einem Stand erhältlich waren. Danach ging er auf Fragen aus dem Publikum ein, das sich mit viel Applaus bei Klausbernd Vollmar bedankte.

Vom Eintrittspreis von sieben Euro waren zwei Euro für das Heilpädagogische Zen-trum der Don-Bosco-Schule bestimmt. Die Vorsitzende des Fördervereins Heilpädagogisches Zentrum Recke-Espel e.V., Maria Twieling, bot an einem Stand Tee und Tonarbeiten, hergestellt von Schülern und Eltern, an.

Helga Volk, die eingangs Referent und Publikum willkommen hieß, bedankte sich bei Gabi und Laurenz Berens, die bei der Vorbereitung der Veranstaltung mitgewirkt hatten.

**VON GUNDO DIEDRICH**